




Geschäftsfähigkeit - Übersicht

Geschäftsfähigkeit ist die Fähigkeit, rechtswirksame Willenserklärungen abgeben zu können		
geschäftsunfähig § 104 BGB	beschränkt geschäftsfähig § 106 BGB	unbeschränkt geschäftsfähig
Kinder unter 7 Jahre Außerdem: dauerhaft Geisteskrank	Jugendliche unter 18 Jahre Außerdem möglich bei: Personen, die unter Betreuung stehen	ab 18 Jahren
 Folge	 Folge	 Folge
Rechtsgeschäft ist nichtig! Beide Vertragspartner werden so gestellt, als sei nie eine Willenserklärung abgegeben worden. § 105 BGB Beachte: Kind kann auch nur Bote einer Willenserklärung sein!!	Rechtsgeschäft braucht Zustimmung des gesetzlichen Vertreters entweder als Einwilligung (§107) = Zustimmung vor Tätigkeit des Rechtsgeschäfts Einwilligung liegt vor → Rechtsgeschäft wirksam Einwilligung liegt nicht vor → Rechtsgeschäft schwebend unwirksam bis innerhalb von 2 Wochen Genehmigung (§ 108) erfolgt = Zustimmung nach Tätigkeit des Rechtsgeschäfts Genehmigung liegt vor → Rechtsgeschäft wirksam Genehmigung liegt nicht vor → Rechtsgeschäft nichtig	Rechtsgeschäft ist uneingeschränkt wirksam!
Ausnahmen:	Ausnahmen:	Ausnahmen § 105 (2):
Keine!	Willenserklärung ist bindend _____ bzw. _____ :	Willenserklärung wurde im Zustand der vorübergehenden Störung der Geistestätigkeit abgeben

① _____

Beschränkt Geschäftsfähige brauchen die Zustimmung der Eltern nicht, wenn sie durch das Rechtsgeschäft nur einen Vorteil erlangen (Geldgeschenk, Nicht: Geschenk eines Hundes – Hundesteuer)

② _____

Über das ihnen zur freien Verfügung überlassene Geld dürfen beschränkt Geschäftsfähige ohne Zustimmung der Eltern frei verfügen. Gilt auch für angespartes Taschengeld oder größerer Beträge zu Weihnachten.

③ _____

Jugendliche, die mit Erlaubnis ihrer gesetzlichen Vertreter und des Vormundschaftsgerichts einen Erwerbsbetrieb betreiben, sind im Rahmen dieses Betriebs voll geschäftsfähig.

④ _____

Jugendliche, die mit Zustimmung ihres gesetzlichen Vertreters ein Arbeitsverhältnis eingehen, dürfen alle Rechtsgeschäfte zur Erfüllung und Aufhebung dieses Arbeitsverhältnisses selbständig tätigen. (Auch Eröffnung Gehaltskonto) **Gilt nicht während eines Ausbildungsverhältnisses!**